

# Tätigkeitsbericht 19.09.2010 bis 3.10.2011

## Schatzmeister des Kreisverbandes Ludwigsburg

### Piratenpartei Deutschland

Alexander Eichel  
3. Oktober 2011

Zunächst möchte ich mich bei allen Vorständen und Mitgliedern des Kreisverbandes für ihr stetes Engagement bedanken. Ein Extra Dankeschön an Julia, die den ganzen Laden am Laufen hält.

#### Tätigkeiten im Rahmen des Vorstandes:

Viele Tätigkeiten werden hier nicht aufgezählt, da sie in der Rolle als einfacher Pirat oder LTW-Kandidat durchgeführt wurden.

- Eröffnung des Bankkontos bei der Kreissparkasse Ludwigsburg
- Schatzmeistertätigkeit im Rahmen der Geschäftsordnung (Kontoführung, Buchhaltung, Mitgliedsbeiträge, Spendenwesen)
- Führung einer Inventarliste (bisher nur für größere Gegenstände, da Erfassung aller Flyer und Giveaways kaum möglich)
- Budgetplanung 2011
- Bestellung von Flyern+Plakaten
- Teilnahme an Vorstandssitzungen
- Lesen der Mailinglisten Vorstände und Verwaltung
- Ausfüllen des Datenblatts der Gliederung
- Immer wieder über den aktuellen Finanzstatus berichten
- Spendenaufruf zur OB-Wahl Ludwigsburg

#### Wichtige Ausführung zum Rechenschaftsbericht

Ein vollständiger Rechenschaftsbericht kann zum 3.10.2011 nicht erfolgen. Dies bedauere ich zutiefst und möchte die Gründe hierfür kurz darlegen. In den Wochen vor dem Kreisparteitag zeichnete sich ab, dass die Buchhaltung auf den aktuellen Stand zu bringen ambitioniert sei. Am 1.bzw. 2.10. wurde dann in Rücksprache mit den Rechnungsprüfern David Mändlen und Martin Eitzenberger entschieden, dem Kreisparteitag zu empfehlen, die finanzielle Entlastung zu verschieben.

Im Landesverband BW wird derzeit die durch den Landesschatzmeister Thomas Weber geschriebene Software „Schatzkiste“ verwendet. Die Software zu erhalten stellte sich nicht als sehr einfach heraus. Ich möchte hier Thomas keinen Vorwurf machen, es ist insgesamt viel schief gelaufen und Schuldzuweisungen lösen keine Probleme. Am 19.12.2010 erhielt ich erstmals die Datenbank, jedoch nicht die Software selbst, verschlüsselt zugesandt. Bedingt durch meinen Umzug am 3.1.2011 verlor ich aber meinen PGP-Privat-Key und konnte sie nicht entschlüsseln. Bedingt durch Renovierungsarbeiten und die Landtagswahl verlor ich das Thema aus den Augen.

Am 16. Mai fragte ich bei Thomas nach, ob er mir die Datenbank erneut schicken könnte. Da keine Antwort erfolgte, schrieb ich ihn am 1. Juni erneut an. Am 15.6 erhielt ich eine verschlüsselte Mail von Thomas, jedoch leider mit dem alten Schlüssel verschlüsselt. Dies schrieb ich wenige Tage später und erhielt keine Antwort. Am 4.9. schrieb ich ihn erneut an und erhielt eine Programmversion, die ich auch entschlüsseln konnte. Diese stürzte jedoch leider ständig ab und war nicht benutzbar. Einige Mails später am 27.9. hatte ich schließlich eine benutzbare Version der

Software. Die hat zwar weiterhin Fehler, die lassen sich jedoch umgehen. Leider stellte sich heraus, dass mit der Software aktuelle einige Punkte nicht verbuchbar sind, was beim KV Ludwigsburg in 2010 nur 1 Buchung ausmacht, in 2011 jedoch einige mehr. Hinzu kommen Probleme mit der Verbuchung von Mitgliederspenden, bei denen die Personen nicht Mitglieder im Kreisverband sind und grundsätzlich das Problem, dass noch immer unklar ist wie hoch der Betrag der uns zustehenden Mitgliedsbeiträge für 2010 und 2011 ist. Dies alles bedarf noch Rücksprachen mit Bezirks- und Landesschatzmeister und dürfte noch ein paar wenige Wochen beanspruchen. Ich werde den Rechenschaftsbericht so bald wie möglich fertig stellen und veröffentlichen.

Grundsätzlich sind jedoch alle Vorgänge auf dem Konto nachvollziehbar und Belege vorhanden. Hier wurde bereits vor 2 Wochen mit Martin Eitzenberger eine Vorprüfung vorgenommen. Am 2.10. fand zusätzlich eine Prüfung auf Vollständigkeit der Belege mit David Mändlen statt.